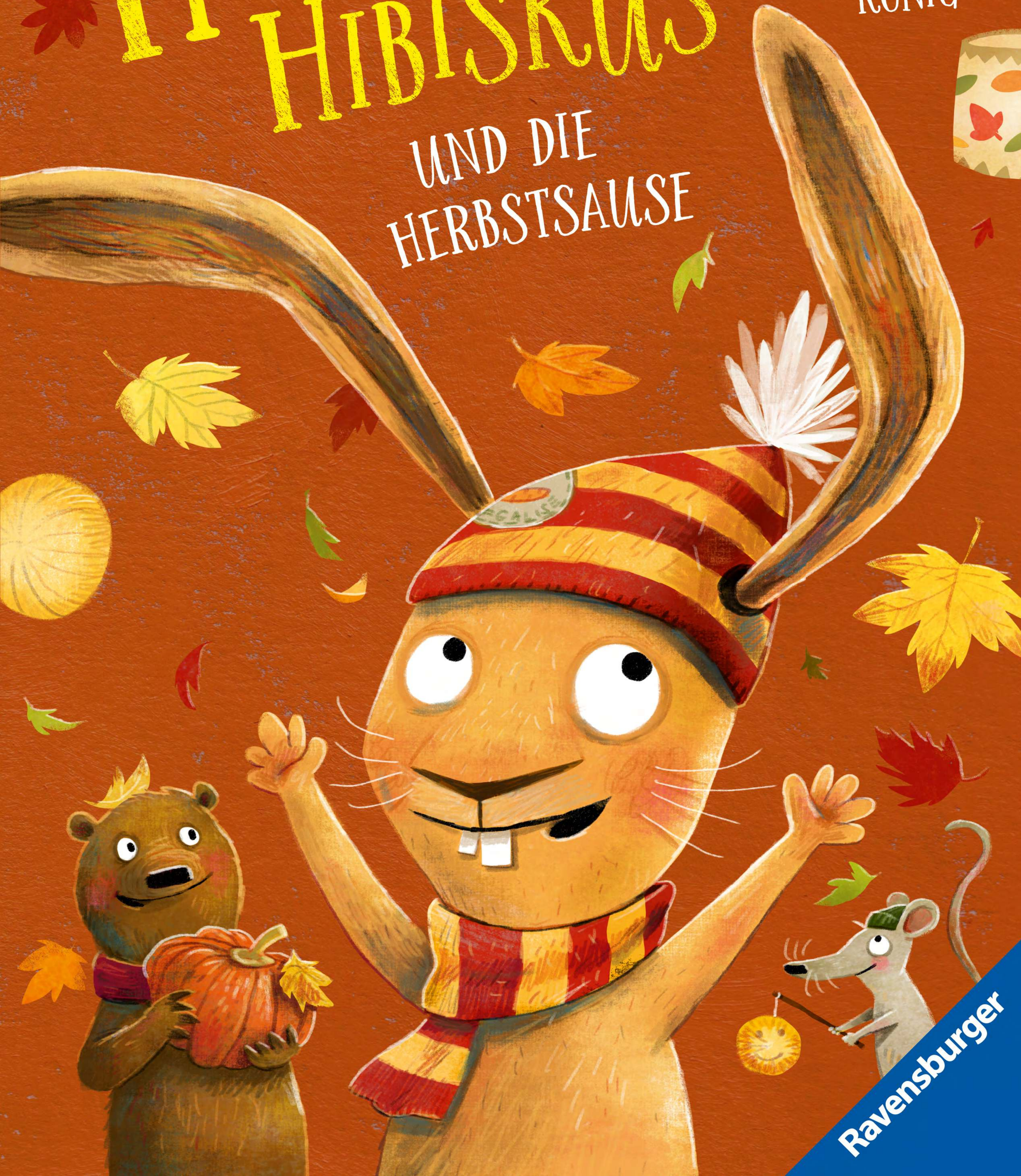


GÜNTHER
JAKOBS

ANDREAS
KÖNIG

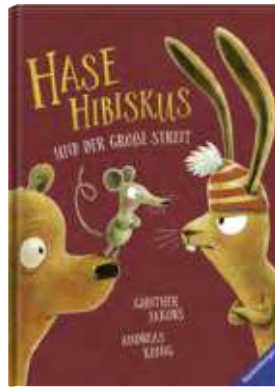
HASE HIBISKUS

UND DIE
HERBSTSAUSE



Ravensburger

Entdecke weitere Abenteuer von Hase Hibiskus und seinen Freunden!



Hase Hibiskus und der Möhrenklaus

Hase Hibiskus und die dicksten Freunde der Welt

Hase Hibiskus und der große Streit

Hase Hibiskus und das grausige Gruseln

Hase Hibiskus und der Schnupfenschnäuz

Hase Hibiskus und die Fußball-Waldmeisterschaft

Hase Hibiskus und das Weihnachtstier

Hase Hibiskus und die (K)Einschlafparty



© 2026 · Ravensburger Verlag GmbH

Postfach 2460 · 88194 Ravensburg

Illustration: Günther Jakobs

Text: Andreas König

ISBN 978-3-473-46474-6

ravensburger.com/service



HASE HIBISKUS

UND DIE HERBSTSAUSE

Eine Geschichte von Andreas König
Mit Bildern von Günther Jakobs



Die drei Freunde Hase Hibiskus, Tom Bär und Maxi Maus machen ihren morgendlichen Spaziergang durch Waldhausen. Die Sonne hat gerade die Tautropfen auf den Gräsern getrocknet und es weht ein leichtes Lüftchen.

Da erschrickt Tom Bär: „He, wieso ist es plötzlich so dunkel? Wer hat das Licht ausgeknipst?“ „Keine Panik“, beruhigt ihn Hibiskus und nimmt ein Blatt aus Toms Gesicht. „Das ist nur ein buntes Blatt, das vom Baum gefallen ist. Es wird Herbst.“

„Und ich dachte schon, die Sonne wär wieder untergegangen. Dann können wir bald wieder Drachen steigen lassen, das mag ich so im Herbst“, freut sich Tom.

„Und ich liebe es, Kastanienmäuschen zu bauen“, sagt Maxi, der eigentlich Maximus Theophrastus Bombastus Maus heißt. Seine Freunde nennen ihn aber meist einfach Maxi. Das spart Zeit und ist weniger anstrengend.

Hibiskus fügt hinzu: „Am meisten freue ich mich auf das Herbstliedersingen!“





Da entdeckt Hase Hibiskus die Plakate. Er freut sich: „Tom, Maxi, guckt mal! Heute Abend findet die Herbstsause statt. Und ganz Waldhausen macht mit. Wir gehen doch auch hin, oder?“

Tom wundert sich: „Oh prima! Aber wo sausen wir denn hin? Können wir nicht einfach nur gehen?“

Maxi lacht und erklärt: „Sause ist ein anderes Wort für Fest, da kann man ruhig auch ganz langsam hingehen.“



Auf dem Festplatz laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Alle Einwohner aus Waldhausen sind zusammengekommen. Jeder hat eine Aufgabe.

Die Biber errichten eine große Bühne. Überall werden Stände für Essen und Spiele aufgebaut. Die Hamster arbeiten an einer Lichterdekoration. Es wird geschleppt, gezogen, geschraubt und gehämmert.

Tom Bär ist begeistert, als er den Waffelstand sieht: „Ich liebe Waffeln mit Honig!“
„Es gibt bestimmt auch Laternen und viele Lichter“, freut sich Hase Hibiskus.
„Und vielleicht spielt ja auch eine Band!“, überlegt Maxi.



Babsi Biber hat einen Plan gemacht, wer welche Aufgabe für die Herbstsaufe übernimmt.

„Hallo, Hibiskus, Tom und Maxi! Was möchtet ihr zur Herbstsaufe mitbringen?“

„Hm, keine Ahnung. Gute Stimmung?“, grübelt Hibiskus und lächelt verschmitzt.

„Was macht ihr denn so am liebsten?“, fragt Babsi.

„Essen, basteln, spielen, am Feuer sitzen und musizieren“, sprudelt es aus Tom Bär heraus.

„Super! Dann bringt ihr etwas zum Essen, zum Basteln, ein lustiges Spiel und Feuerholz für das Herbstfeuer mit. Und ganz toll, dass ihr auch noch Musik machen möchtet!“, freut sich Babsi.

„Das wird bestimmt das beste aller Feste!“

„Öh, das ist ja ganz schön viel“, meint Maxi zu seinen Freunden. „Wie sollen wir das schaffen? Außerdem habe ich meine Mausharmonika irgendwo vergessen. Wisst ihr, neulich war ich abends im Wald und hab gemeinsam mit den Fröschen am Teich ein paar Lieder geübt. Da kam plötzlich Esel Fred und meinte, dass noch jemand zum Fußballspielen gesucht wird. Ich natürlich ratzfatzt mit ... Mausharmonika irgendwo hingelegt ... und vergessen, wohin.“ „Heiliger Hasenpups, das ist wirklich nicht einfach“, findet auch Hibiskus. „Wir haben viel zu tun. Lasst uns lossausen!“, treibt er seine Freunde an.

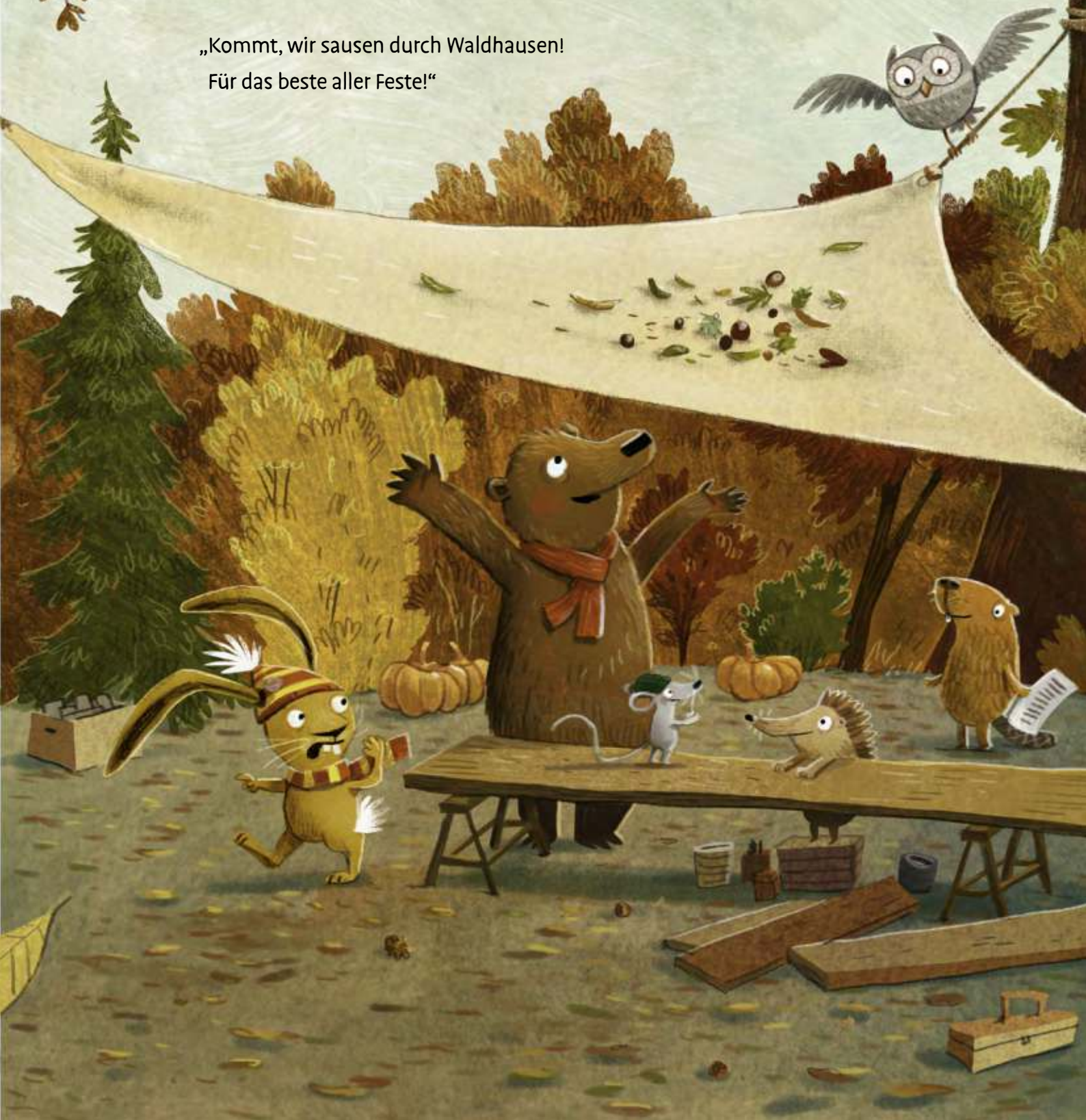


Es wird windiger.
Blätter wirbeln durch die Luft, Kastanien und Eicheln fallen von den Bäumen.
„Autsch! Mein Kopf!“, ruft Lars Igel plötzlich, der gerade einen Basteltisch zusammenhämmert.
„Das gibt bestimmt 'ne Beule.“ Er streicht sich vorsichtig über den Kopf.
Tom ist ganz aufgeregt: „Oje, das tut weh! Da müssen wir was machen!“

Eule Uli ist gerade auf dem Weg zum Festplatz und hat eine Idee:
„Ich hab extra ein Zeltdach für die Herbstsause mitgebracht,
das können wir zum Schutz gegen Kastanien-Beulen hier aufhängen.“
„Prima, Uli!“, jubelt Maxi. „Das bauen wir sofort auf.“

Etwas später hängt das Zeltdach endlich. Jetzt drängelt Hibiskus ein wenig,
da die Freunde noch so viel für die Herbstsause vorbereiten müssen:

„Kommt, wir sausen durch Waldhausen!
Für das beste aller Feste!“



Die Freunde ziehen weiter und der Wind wird immer stärker.
„Achtung, der Baum wackelt ganz doll“, ruft Eule Uli von oben. „Geht in Deckung!“
Die Freunde bringen sich lieber in Sicherheit. Mit einem Riesenknall fällt der Baum um.
„KRAACK! KAWUMMS! RUMMS!“
Nun liegt er genau auf dem Weg und es kann niemand mehr durch.
Maxi ist sofort zur Stelle. „Ich räum ihn weg. Kein Problem für mich!“
Doch dann stellt er fest: „Puh, ich hab heute Morgen mein Muskeltraining gar nicht abgeschlossen. Ist dann vielleicht doch etwas zu viel.“
Tom eilt ihm zur Seite: „Der ist aber auch wirklich groß. Lasst uns die Biber holen, die kennen sich damit aus.“



„Aber jetzt müssen wir schnell weiter und das Herbstfest vorbereiten“, erinnert Maxi die Freunde.

„Kommt, wir sausen durch Waldhausen!
Für das beste aller Feste!“



Plötzlich ertönt ein merkwürdiges „TÜHÜÜÜH“.

„Heiliger Hasenpups! Was war das für ein schauriger Ton?“, fragt Hibiskus.

„Vielleicht ein Gespenst“, meint Tom. „Da krieg ich ja das grausige Gruseln!“

Da klingt es schon wieder: „TÜHÜÜÜH.“

„Gespenster gibt es nicht. Und außerdem: Welches Gespenst sollte denn

„TÜHÜÜÜH“ machen? Lasst uns lieber nachsehen, was das ist“, sagt Hibiskus und zittert trotzdem ein wenig.

TÜHÜÜÜH





„Oha“, ruft Maxi freudig. „Meine Mausharmonika! Wie witzig: Wenn der Wind pustet, kommt ein Ton raus. So hab ich sie wiedergefunden. Dann können wir doch Musik machen!“
„Jetzt lasst uns aber endlich anfangen mit der Vorbereitung für das Fest“, meint Tom.

„Kommt, wir sausen durch Waldhausen!
Für das beste aller Feste!“

DER HERBST IST DA!

Hase Hibiskus und seine Freunde freuen sich auf die große Herbstsause. Denn da gibt es einen Laternenumzug, ein Lagerfeuer und das beste Essen! Doch bis zum Fest gibt es noch viele kleine Abenteuer zu bestehen. Ob verlorene Mausharmonika, ein umgestürzter Baum oder ein Freund in Not: Gemeinsam meistern sie jede Herausforderung mit Herz, Humor und Musik.

EIN FRÖHLICHES
BILDERBUCHABENTEUER
VOLLER FREUNDSCHAFT,
SPAß UND HERBSTZAUBER



ravensburger.com

